

Jahresbericht der Jugendfeuerwehr Gechingen für das Jahr 2012

Ich begrüße alle anwesenden Gäste und Feuerwehrkameraden im Namen der Jugendfeuerwehr Gechingen.

Mein Bericht wird sich in 3 Bereiche gliedern:

1. Mitgliederstand
2. Übungsbesuche
3. Aussicht auf das Jahr 2013

1. Mitgliederstand

Der Mitgliederstand am 31.12.2011 betrug 14 Jugendliche. Während des Jahres 2012 hatte die JFW 1 Austritte aufgrund mangelnder Lust zu verzeichnen. Zusätzlich hatten wir, wie auch in den letzten Jahren bereits regelmäßig – mit Marcel Müller– einen Übertritt in die aktive Wehr. Jedoch hat die JFW in diesem Jahr nicht nur an Mitgliedern verloren. Durch 2 Beitritte –Leander Roupp und Jonas Goller – konnten die Aus- sowie Übertritte kompensiert, und ein starker Mitgliederstand gehalten werden. Wir sind guter Dinge, dass beide der Jugendfeuerwehr lange treu bleiben.

Somit zählen wir am Ende des Jahres 2012 einen Mitgliederstand von 14 Jugendlichen zwischen 12 und 17 Jahren.

Für das nächste Jahr ist wieder ein Übertritt in die aktive Wehr geplant. Aus diesem Grund, und auch da im darauffolgenden Jahr nach heutigem Stand 6 Übertritte in Aussicht stehen, ist es auch für das kommende Jahr 2013 sehr wichtig Nachwuchs zu werben, um auch in Zukunft den aktuellen Mannschaftsstand beizubehalten oder auch gerne weiter auszubauen. Hier bitte ich natürlich alle Helfer uns weiterhin tatkräftig zu unterstützen. Interessenten können an unseren Übungsabenden unverbindlich reinschnuppern. Die Termine finden Sie im Gemeindeblatt.

2. Übungsbesuche

Im Jahr 2012 wurden insgesamt 21 Übungsabende sowie ein Weihnachtsessen durchgeführt. Diese Abende haben sowohl theoretische- wie auch praktische Ausbildungsinhalte. Selbstverständlich kam auch der gesellige Teil nicht zu kurz was im Bericht der Jugendfeuerwehrkasse auch an den Ausgaben sichtbar ist. Hier findet sich die ein- oder andere Rechnung von den umliegenden Fast Food Restaurants wieder.

Die Dienste in diesem Jahr waren stets gut besucht und mit einem sagenhaften Jahresdurchschnitt von 80% Anwesenheit konnten wir den Schnitt vom Vorjahr erneut steigern und sind wie üblich wieder weit vor der aktiven Wehr. Ich hoffe natürlich dass wir diesen Wert im nächsten Jahr halten können, was sich so langsam jedoch recht schwer gestalten wird.

Hierfür möchte ich mich speziell bei den Jugendlichen bedanken und hoffe, dass diese auch weiterhin so engagiert dabei bleiben.

Auch wenn die Anwesenheit gut war bleibt anzumerken, dass die Rate des unentschuldigten Fehlens leider fast genauso stark ist. Daran muss im nächsten Jahr dringend gearbeitet werden, da im Zeitalter von Internet und Handys eine kurze E-Mail, SMS oder Anruf eigentlich kein Problem sein sollte.

Zusätzlich zu diesen regulären Übungsdiensten kamen wie immer noch die außerdienstlichen Aktivitäten, wie z.B. eine 24 Stunden Übung oder auch gemeinsame Übungen mit anderen Jugendfeuerwehren hinzu.

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei meinen Kameraden bedanken, die mich in diesem Jahr wieder tatkräftig unterstützt haben. Dies sind zum einen der stellvertretende Jugendwart Heiner Vogel sowie Maschinisten und Helfer Heiko Esslinger, Alexander Erben und Felix Sauter. Außerdem möchte ich mich besonders bei unserem Kommandanten Jürgen Esslinger bedanken, der uns auch in diesem Jahr wieder gut unterstützt hat. Wir konnten auch jederzeit mit der vollen Unterstützung der aktiven Wehr rechnen. Danke hierfür.

Natürlich möchte ich mich auch bei allen sonstigen Helfern bedanken, die dem Betreuersteam und mir rund um die Jugendfeuerwehr die Arbeit sehr erleichtert und damit die Jugendfeuerwehr Gechingen unterstützt haben.

3. Aussicht auf das Jahr 2013

Im Jahr 2012 kam leider der gesellige Teil bei der Jugendfeuerwehr etwas zu kurz. Zwar wurde nach dem Dienst gerne mal gemeinsam etwas gegessen, jedoch gab es leider keinen Besuch im Freizeitpark oder ähnlichem. Dies soll natürlich im bevorstehenden Jahr wieder geändert werden.

So ist für 2013 natürlich wieder ein Tag der Berufsfeuerwehr in Gechingen auf dem Programm. Auch die Teilnahme an der Aktion saubere Landschaft und der Stand auf dem Gechinger Weihnachtsmarkt sind schon zur jährlichen Routine geworden. Dieses Jahr wird es außerdem auch wieder einen Besuch im Polarion geben und im September soll das Zeltlager der Jugendfeuerwehr Baden Württemberg am Europapark besucht werden.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.